

« zurück blättern vor »

OBSTRYCHY subst. pl., ab 1764; ‘Verunreinigungen, die sich beim Schmelzen von Blei absondern’ – ‘zanieczyszczenia wytrącające się przy topieniu ołowiu’: TR (Bergw.), L (gorn.), SWIL (górn.), SW (gór.) sowie BAN (Bergw.). ◊ **Etym: 1)** nhd. *Abstrich* subst. m., ‘im Hüttenwerk die sich beim Schmelzen absondernde Unreinheiten, die abgestrichen werden’, GRI. **2)** nhd. *Abstrich* subst. m., ‘was entfernt wird’, GRI. ❖ Zur Bedeutung des deutschen Vorbildes vgl.: “wenn nun das werk zurgehet und schmilzt, so streicht der meister das unreine, so auf dem werk schwimmet, abe, das heisset der abstrich” (†1565 Mathesius; GRIMM). Unsere Bedeutungsangabe für nhd. *Abstrich* übersetzt GRIMM mit *quod detergitur, detersum est*.

« zurück blättern vor »